

**ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER ECOPLAST KUNSTSTOFFRECYCLING GMBH  
FÜR DIE BESCHAFFUNG VON KUNSTSTOFFABFÄLLEN UND RECYCELTEN KUNSTSTOFFEN****ARTIKEL 1 - ANWENDUNGSBEREICH**

- 1.1. Alle Käufe von Kunststoffabfällen sowie recycelten Kunststoffen (im Folgenden als **"Waren"** bezeichnet) erfolgen auf Grundlage der folgenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen der Ecoplast Kunststoffrecycling GmbH, einem Mitglied der Borealis-Gruppe, (im Folgenden als **"Käuferin"** bezeichnet), sofern die Käuferin nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart hat.
- 1.2. Die Bestellung(en) der Käuferin bilden zusammen mit diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen den Vertrag zwischen den Parteien. Abweichende Geschäftsbedingungen des Verkäufers auf Unterlagen des Verkäufers (wie z.B. Auftragsbestätigungen oder Rechnungen) finden keine Anwendung, es sei denn, sie wurden ausdrücklich und zuvor schriftlich von der Käuferin bestätigt.
- 1.3. Im Falle von Widersprüchen haben die Bedingungen laut Bestellung der Käuferin oder anderer ausdrücklicher schriftlicher (Rahmen-)Vereinbarungen Vorrang vor diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen.
- 1.4. Im Falle von Widersprüchen zwischen der englischen und der deutschen Fassung der Allgemeinen Einkaufsbedingungen hat die deutsche Fassung Vorrang.

**ARTIKEL 2 - LIEFERUNG UND ÜBERGANG VON EIGENTUM UND GEFAHR**

- 2.1. Sofern in der Bestellung nichts anderes angegeben ist, werden die Waren gemäß DAP Incoterms 2020 an den in den Lieferbedingungen der Bestellung angegebenen Lieferort geliefert. Der Verkäufer ist daher für die Einhaltung aller gesetzlichen Verpflichtungen aus dem Versand der Waren verantwortlich, insbesondere nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften zur Abfallverbringung (sofern relevant).
- 2.2. Es gilt das in der Bestellung angegebene Lieferdatum und der Verkäufer ist verpflichtet, alle Waren termingerecht zu liefern.
- 2.3. Das Eigentum und die Gefahr an den Waren gehen sofort nach dem Entladen am Lieferort auf die Käuferin über, es sei denn, die Waren werden von der Käuferin abgelehnt.

**ARTIKEL 3 - LIEFERVERZUG**

- 3.1 Wenn der Verkäufer zu irgendeinem Zeitpunkt keine ausreichenden Fortschritte macht, um den Liefertermin einzuhalten, hat er die Käuferin davon unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen. Der Verkäufer hat der Käuferin innerhalb von zwei Werktagen nach einer solchen Mitteilung über
  - a) den Grund und die Dauer der Verzögerung und
  - b) die Maßnahmen, die der Verkäufer ergriffen hat, um den Liefertermin einzuhalten, zu informieren.

Der Verkäufer hat alle diese Maßnahmen unverzüglich und ohne Kosten für die Käuferin zu ergreifen.

- 3.2 Wenn die Maßnahmen des Verkäufers zur Einhaltung des Liefertermins nicht ausreichen, kann die Käuferin alle erforderlichen und angemessenen Maßnahmen auf Kosten des Verkäufers ergreifen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Kündigung der betreffenden Bestellungen.

**ARTIKEL 4 - ZAHLUNGSBEDINGUNGEN & RECHNUNG**

- 4.1 Sofern nicht anders angegeben, umfasst der in der Bestellung angegebene Kaufpreis alle Ausgaben im Zusammenhang mit der Lieferung der Waren, einschließlich Verpackung, Transport, Versicherung und alle nationalen, staatlichen oder lokalen Steuern jeglicher Art, die bis zur

Lieferung zu zahlen sind, mit Ausnahme der Mehrwertsteuer. Auf Verlangen der Käuferin sind in den Rechnungen die verschiedenen oben aufgeführten Ausgaben gesondert auszuweisen.

4.2. Es gelten die in der jeweiligen Bestellung festgelegten Zahlungsbedingungen.

## **ARTIKEL 5 - KONFORMITÄT & GARANTIE**

5.1 Die Ware muss den vereinbarten Spezifikationen entsprechen. Jede Änderung der Spezifikationen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Käuferin. Die Ware gilt insbesondere dann als nicht konform, wenn

- sie eine andere ist als in der Bestellung angegebenen oder nicht den Spezifikationen, Mustern oder anderen Beschreibungen und Anforderungen (einschließlich Herstellung, Verpackung, Etikettierung oder Transport) entspricht, die in der Bestellung oder in den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften festgelegt sind; oder
- sie bestehende oder anhängige Patente, Urheberrechte, Geschäftsgeheimnisse oder andere Schutzrechte Dritter verletzt; oder
- sie nicht frei von Pfandrechten, Belastungen und Ansprüchen Dritter ist; oder
- eine andere Menge als die in der Bestellung geforderte Menge geliefert wird; oder
- falls die Ware als gefährlicher Abfall im Sinne der EU-Abfallrahmenrichtlinie (Richtlinie 2009/98/EG über Abfälle in der jeweils gültigen Fassung) zu klassifizieren ist.

5.2 Der Verkäufer gewährleistet, dass keine der Waren fehlerhaft oder nonkonform im Sinne von Artikel 5.1 ist.

5.3 Die Käuferin hat das Recht, aber nicht die Pflicht, alle Waren bei Wareneingang zu prüfen. Sollte eine der Waren nicht konform sein, benachrichtigt die Käuferin den Verkäufer innerhalb von 30 Tagen nach Feststellung der Nichtkonformität und hat zusätzlich zu den verfügbaren Rechtsmitteln und Ansprüchen, einschließlich Schadenersatz, das Recht:

- solche Waren ohne Verpflichtung oder Haftung abzulehnen und den Verkäufer aufzufordern, diese Waren auf eigenes Risiko und eigene Kosten ordnungsgemäß zu entsorgen; und
- entweder solche Waren durch konforme Waren ersetzt zu erhalten oder den für diese Waren bereits gezahlten Kaufpreises zurückerstattet zu erhalten; und
- falls erforderlich, ähnliche Waren von einem anderen Lieferanten zu kaufen.

5.4 Der Verkäufer darf ohne die schriftliche Zustimmung der Käuferin keine nicht konformen Waren ersetzen. Jegliche Ersatzlieferungen der Waren unterliegen zusätzlich und automatisch denselben (Gewährleistungs-)Verpflichtungen des Verkäufers.

5.5 Der Verkäufer ist verpflichtet, eine ausreichende Produkthaftpflichtversicherung für die Waren abzuschließen und der Käuferin auf erste Anfrage hin einen angemessenen Nachweis über diese Versicherung vorzulegen.

5.6 Der Verkäufer verfügt über alle Genehmigungen (insbesondere abfallrechtliche Genehmigungen, falls relevant) für den Verkauf der gegenständlichen Waren.

## **ARTIKEL 6 - ÄNDERUNGEN & ABTRETUNGEN**

6.1 Die Käuferin ist berechtigt, ihre Bestellung in Bezug auf die Menge, Qualität oder andere Eigenschaften der Ware zu ändern. Der Verkäufer ist verpflichtet, der Käuferin innerhalb einer Woche nach Erhalt der Bestellsänderung über die sich daraus ergebenden Auswirkungen auf den Kaufpreis und den Liefertermin zu informieren. Der Verkäufer darf die Änderungen der Bestellung nur nach schriftlicher Zustimmung der Käuferin zu den Auswirkungen auf den Kaufpreis und den Liefertermin vornehmen.

6.2 Der Verkäufer darf den Vertrag nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Käuferin abtreten.

## ARTIKEL 7 - BEENDIGUNG

Im Falle eines Verzugs oder der Nichterfüllung von Verpflichtungen seitens des Verkäufers, hat die Käuferin, unbeschadet sonstiger Rechte oder Rechtsmittel, das Recht, den Vertrag oder einen Teil davon durch schriftliche Mitteilung an den Verkäufer sofort zu kündigen und Schadenersatz zu verlangen. Der Verkäufer gilt als in Verzug, wenn unter anderem eine oder mehrere der folgenden Situationen eintreten:

- Der Verkäufer wird zahlungsunfähig oder es wird von oder gegen den Verkäufer ein Antrag auf Konkurs, Sanierung oder ein anderes Insolvenzverfahren gestellt.
- Der Verkäufer verstößt gegen wesentliche Verpflichtungen aus diesem Vertrag, wenn der wesentliche Verstoß nicht behoben werden kann oder nicht innerhalb von zwei Wochen nach seinem Auftreten behoben wurde.
- Der Verkäufer verstößt gegen eine der Compliance-Bestimmungen in Artikel 9.
- Der Verkäufer hält den Liefertermin nicht ein (in diesem Fall kann die Käuferin nur die verspätete Ware stornieren).

## ARTIKEL 8 - HÖHERE GEWALT

Die Verpflichtungen einer Partei ruhen insoweit, als die Erfüllung ihrer Verpflichtungen ohne ihr Verschulden durch Umstände verhindert wird, die nicht hätten verhindert, überwunden und vorhergesehen werden können (höhere Gewalt).

## ARTIKEL 9 - ETHIK UND COMPLIANCE

- 9.1 Der Verkäufer verpflichtet sich, Geschäfte mit der gesamten Borealis-Gruppe in Übereinstimmung mit der Borealis Ethics and Integrity Policy und dem Borealis Verhaltenskodex zu tätigen, verfügbar unter: [Ethics and Compliance](#).
- 9.2 Der Verkäufer sowie alle seine verbundenen Unternehmen, jeweiligen Geschäftsführer, leitenden Angestellten oder Mitarbeiter dürfen sich nicht an Transaktionen oder Aktivitäten beteiligen, diese unterstützen oder erleichtern, die gegen geltende Gesetze, Vorschriften, Regeln oder Anforderungen verstoßen, die von Zeit zu Zeit in Kraft treten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Europäische Union, eines EU-Mitgliedstaats, des Vereinigten Königreichs, der Vereinten Nationen oder der Vereinigten Staaten von Amerika in Bezug auf Handelssanktionen, Außenhandelskontrollen, Exportkontrollen, Nichtverbreitungswaffen, Terrorismusbekämpfung und ähnliche Gesetze. Im Falle eines Verstoßes gegen diese Klausel durch den Verkäufer ist die Käuferin berechtigt, diesen Vertrag sofort und ohne Haftung und Kosten zu kündigen.
- 9.3 Der Verkäufer ist jederzeit verpflichtet (und muss dafür sorgen und gewährleisten, dass jeder seiner autorisierten Subunternehmer oder Unterlieferanten):
- i) seinen Verpflichtungen gemäß allen geltenden Gesetzen vollständig nachzukommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf alle anwendbaren Arbeits-, Gesundheits- und Sicherheits-, Sozialversicherungs- und Steuergesetze;
  - ii) alle Sozialversicherungsabgaben, Steuern, Abgaben, Beiträge oder damit zusammenhängende Abgaben (und alle darauf anfallenden Zinsen oder Strafen) im Zusammenhang mit seinem Personal ordnungsgemäß zu zahlen und seinem Personal nicht weniger als die gesetzlich oder tarifvertraglich vorgeschriebenen Mindestlöhne zu bezahlen und;
  - iii) alle erforderlichen Genehmigungen und Registrierungen im Zusammenhang mit der Durchführung des Vertrags einzuholen.

Der Verkäufer verpflichtet sich, alle Dokumente, die die Erfüllung der in dieser Klausel festgelegten Anforderungen nachweisen, mindestens für die Dauer des Vertrags aufzubewahren, und der Verkäufer verpflichtet sich ferner, der Käuferin auf deren Verlangen alle relevanten Dokumente zur Überprüfung der Einhaltung zu übermitteln.

Im Falle der Nichteinhaltung einer der in dieser Klausel festgelegten Bestimmungen durch den Verkäufer (oder einen seiner autorisierten Subunternehmer oder Unterlieferanten) hat der Verkäufer unverzüglich alle erforderlichen Abhilfemaßnahmen zu ergreifen und die Käuferin über alle ergriffenen Schritte auf dem Laufenden zu halten. Die Käuferin ist berechtigt, den Vertrag sofort zu kündigen, ohne dafür haftbar gemacht zu werden. Darüber hinaus hat der Verkäufer die Käuferin von allen daraus resultierenden Verlusten, Kosten oder Schäden freizustellen und schadlos zu halten.

- 9.4 Ungeachtet anderer Bestimmungen gelten die nationalen Datenschutzgesetze und die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) EU 2016/679 in der jeweils gültigen Fassung und werden von beiden Parteien eingehalten. Jede Partei verpflichtet sich, und stellt sicher, dass ihre jeweiligen Unterauftragnehmer, alle personenbezogenen Daten der offenlegenden Partei ausschließlich zum Zwecke der Vertragserfüllung verwenden. Die offenlegende Partei bestätigt, dass sie berechtigt ist, der empfangenden Partei personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen.

## **ARTIKEL 10 - GELTENDES RECHT UND GERICHTSSTAND**

- 10.1 Der Kauf der Waren unterliegt ausschließlich dem österreichischen Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts und der internationalen Verweisungsnormen.
- 10.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist das sachlich zuständige Gericht in Wien, Österreich oder nach Wahl der Käuferin das zuständige Gericht am Sitz des Verkäufers. Im letzteren Fall ist die Käuferin berechtigt, auf die Anwendung des österreichischen Rechts zugunsten des örtlichen Rechts zu verzichten.

## **GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF ECOPLAST KUNSTSTOFFRECYCLING GMBH FOR PROCUREMENT OF PLASTIC WASTE FEEDSTOCK AND RECYCLED PLASTICS**

### **ARTICLE 1 - SCOPE OF APPLICATION**

- 1.1. All purchases of Plastic Waste Feedstock and Recycled Plastics (hereinafter referred to as **"Goods"**) are made on the basis of the following General Terms and Conditions for Procurement of Ecoplast Kunststoffrecycling GmbH, a member of the Borealis' Group, (hereinafter referred to as **"Buyer"**), unless otherwise expressly agreed in writing by Buyer.
- 1.2. The Buyer's Purchase Order(s) together with these General Terms and Conditions for Procurement constitute the Contract between the Parties. Any deviating sales conditions on documents from Seller (such as confirmation orders or invoices) shall not apply, unless expressly and previously confirmed in writing by Buyer.
- 1.3. In the event of any conflict, the terms of the Buyer's Purchase Order or other expressed written (frame) agreements shall take precedence over these General Terms and Conditions for Procurement.
- 1.4. In the event of any discrepancies between the English and the German version of these General Terms and Conditions for Procurement, the German version shall prevail.

### **ARTICLE 2 - DELIVERY & TRANSFER OF TITLE AND RISK**

- 2.1. Unless otherwise provided in the Purchase Order, the Goods shall be delivered DAP Incoterms 2020, at the Place of Delivery identified in the Terms of Delivery of the Purchase Order. Seller is therefore responsible for compliance with all legal obligations arising from the shipment of the Goods, especially under applicable waste shipment laws and regulations (if relevant).
- 2.4 The Delivery Date is specified in the Purchase Order and Seller must deliver all the Goods strictly in accordance.
- 2.5 Title and risk to the Goods shall be transferred to Buyer at the Place of Delivery, immediately after unloading, unless the Goods are rejected by Buyer.

### **ARTICLE 3 - DELAY IN DELIVERY**

- 3.1 If at any time Seller is not making sufficient progress to meet the Delivery Date, it shall immediately notify Buyer in writing. Seller shall within two working days following such notice inform Buyer about
  - a) the reason for and the duration of the delay, and
  - b) the measures which Seller has undertaken to comply with the Delivery Date.Seller shall, at no cost for Buyer, immediately effect all such measures.
- 3.2 If Seller's measures to comply with the Delivery Date are not sufficient, Buyer may undertake all necessary and reasonable measures at Seller's cost, including but not limited to the termination of the concerned Purchase Orders.

### **ARTICLE 4 - PAYMENT TERMS & INVOICE**

- 4.1 Unless otherwise provided, in the Purchase Order the Purchase Price shall include all expenses in connection to the delivery of the Goods, including packaging, transport, insurance, and any national, state or local taxes of whatever nature payable until the delivery, except VAT. If requested by Buyer, the invoices shall specify as separate items the different expenses listed above.
- 4.2. Terms of Payment will be determined in the respective Purchase Order.

### **ARTICLE 5 - CONFORMITY & WARRANTY**

- 5.1 The Goods shall meet the agreed specifications. Any change to the specifications has to obtain Buyer's prior written consent. In particular, the Goods shall be deemed non-conforming when

- they are not the ones specified in the Purchase Order, or do not conform to the specifications, samples or other descriptions and requirements (including manufacture, packaging, labelling or transportation) set forth in the Purchase Order or by relevant laws and regulations; or
- they infringe upon any existing or pending patents, copyrights, trade secrets or other proprietary rights of third parties; or
- they are not free from all liens, encumbrances and claims of third parties; or
- a different quantity than the one required in the Purchase Order is delivered; or
- the Goods are classified as hazardous waste as defined in EU's Waste Framework Directive (Directive 2009/98/EC on waste, as amended from time to time).

5.2 Seller warrants that none of the Goods shall be non-conforming in the meaning of article 5.1. above.

5.3 Buyer shall have the right but not the obligation to inspect all the Goods. If any of the Goods are non-conforming, Buyer will notify Seller within 30 days of identification of non-conformance and shall have, in addition to the available legal remedies and claims, including damages, the right to:

- reject such Goods without obligation or liability and direct Seller, at Seller's sole risk and expense, to properly dispose of such Goods; and
- obtain either the replacement of such Goods by conforming Goods, or be reimbursed of any purchase price paid to Seller in relation to such Goods; and
- if necessary, purchase similar Goods from another vendor.

5.4 Seller shall not replace any non-conforming Goods without Buyers' written consent. Any replacements of the Goods shall be additionally and automatically warranted against non-conformity and subject to the same obligations of Seller.

5.5 Seller shall obtain adequate product liability insurance coverage for the Goods, and provide Buyer at its first request with adequate evidence of such coverage.

5.6 Seller must have all permits in place (in particular a waste handling permit, if applicable) to handle and sell the Goods.

## **ARTICLE 6 - CHANGES & ASSIGNMENTS**

6.1 Buyer is entitled to change its Purchase Order in respect of the quantity, quality or other characteristics of the Goods. Seller must advise Buyer of the resultant impact of the changes on the Purchase Price and on the Delivery Date within a week after receipt of the changes to the Purchase Order. Seller may only implement the changes after Buyer's written approval of the impact on the Purchase Price and on the Delivery Date.

6.2 Seller may not assign the Contract without the prior written consent of Buyer.

## **ARTICLE 7 - TERMINATION**

In the event of Seller's default, Buyer, without prejudice to any of its other rights or remedies, shall have the right to immediately terminate the Contract or any part of it by written notice to Seller, and claim damages. Seller shall be considered to be in default if, inter alia, one or more of the following situations occur:

- Seller becomes insolvent or there is filed by or against the Seller a petition in bankruptcy, reorganization or other insolvency proceeding.
- Seller is in material breach of its obligations hereunder, if the material breach is not capable of being remedied or has not been remedied within two weeks after its occurrence.
- Seller breaches any of the compliance provisions in Article 9.
- Seller does not comply with the Delivery Date (in this case Buyer may only cancel the concerned delayed Goods) .

## ARTICLE 8 - FORCE MAJEURE

A party's obligations shall be suspended to the extent that, by no fault of such party, the performance of its obligations is prevented by circumstances that could not have been prevented, overcome and foreseen (Force Majeure).

## ARTICLE 9 - ETHICS AND COMPLIANCE

9.1 Seller agrees to conduct business with Borealis in accordance with Borealis Ethics and Integrity Policy and the Borealis Code of Conduct, available at: [Ethics and Compliance](#).

9.2 Seller as well as any of its affiliates, respective directors, officers or employees shall not engage in, support or facilitate transactions or activities that violate any laws, regulations, rules or requirements in force from time to time, including without limitation, of the European Union, any EU member state, the United Kingdom, the United Nations or the United States of America relating to trade sanctions, foreign trade controls, export controls, non-proliferation, anti-terrorism and similar laws. In the event of a breach of this clause by Seller, Buyer shall be entitled to immediately terminate this Contract without any liability and cost.

9.3 At all times, Seller shall (and shall procure and warrant that any of its authorized subcontractor or sub-supplier shall):

(i) fully comply with its obligations under all applicable laws, including without limitation all applicable employment, health and safety, social security and tax laws;

(ii) duly pay all social security charges, taxes, duties, levies, contributions or related charges (and any interest or penalties thereon) related to its personnel and compensate its personnel not less than with the minimum wages prescribed by law or collective agreement and;

(iii) obtain all necessary permits, authorizations and registrations in connection with the execution of the Agreement.

Seller undertakes to keep all documents proving the fulfilment of the requirements set out in this Clause for not less than the duration of the Contract and Seller further undertakes to communicate any relevant document to Buyer upon Buyer's request for compliance verification purposes.

In the event of non-compliance by Seller (or by any of its authorized subcontractor or sub-supplier) of any of the provisions set out in this Clause, Seller shall undertake immediately all necessary remedial actions and keep Buyer informed on all steps taken. Buyer shall be entitled to immediately terminate the Contract, with no liability. Furthermore, Seller shall indemnify and hold harmless Buyer from and against any loss, cost or damage resulting therefrom.

9.4 Notwithstanding any other provisions hereunder, national data protection laws and the General Data Protection Regulation (GDPR) EU 2016/679 as amended shall apply and be adhered to by both Parties. Each Party shall use, and ensure that its respective subcontractors use, all personal data of the disclosing party exclusively for the purposes of performing the Contract. The disclosing party confirms that it is authorized to provide the receiving party with personal data.

## ARTICLE 10 - GOVERNING LAW & JURISDICTION

10.1 The purchase of the Goods shall be exclusively governed by and construed according to the laws of Austria, without recourse to its conflict of law principles.

10.2 Any dispute shall be exclusively submitted to the jurisdiction of the competent court in Vienna, Austria, or, at the choice of the Buyer, to the competent court of where the Seller has its principal place of business. In the latter case Buyer is entitled to waive the application of Austrian law to the benefit of local law.